



+++ Presseinformation +++

Fairer Schulstart für alle Kinder: 1.500 gespendete Schulranzen für mehr Chancengleichheit zur Einschulung

Hamburg, 18. August 2026. Gespannte Gesichter im Büro von „Zeit für Zukunft e.V.“ im Grindelviertel: An diesem Dienstagvormittag liefern Hanseatic Help, budni, Budnianer Hilfe und mehrere Rotary Clubs einen Kleinwagen voller bunter Schulranzen. Mentorinnen und ihre Mentees können sich daraus einen Ranzen für die bevorstehende Einschulung aussuchen.

Auch andere Hamburger Organisationen erhalten dieser Tage ihre bestellten Ranzen oder haben sie bereits abgeholt, darunter u.a. Die Tafel, Erstaufnahmeeinrichtungen für geflüchtete Menschen, Kleiderkammern und eine Schule. Sie alle begleiten Familien, für die der Schulstart eine echte finanzielle Herausforderung ist.

Sammeln, befüllen, weitergeben

In den Sommerferien wurden in allen budni-Filialen sowie bei Hanseatic Help gebrauchte, aber gut erhaltene Schulranzen gesammelt. Mehr als 2.000 gut erhaltene Ranzen und Rucksäcke kamen zusammen. 1.500 davon wurden mit Schulmaterial gefüllt, an soziale Einrichtungen weitergegeben und stehen nun für die Einschulung bereit. Die verbleibenden leeren Taschen werden eingelagert und bilden den Anfangsbestand für das kommende Jahr.

„Die Spendenbereitschaft in Hamburg war dieses Jahr wieder großartig. Vielen Dank an alle, die die Aktion mit Sachspenden, Geldspenden oder tatkräftiger Mitarbeit unterstützt haben. Sogar die Band Deine Freunde hat an einem Tag Schulranzenspenden entgegengenommen. Alle arbeiten gemeinsam auf dasselbe Ziel hin: dass jedes Kind in Hamburg einen schönen Schulstart auf Augenhöhe erlebt“, erklärt Michael Wagner, Vorstandsmitglied von Hanseatic Help.

Elf Jahre gemeinsames Engagement



Die Aktion „Fairer Schulstart für alle Kinder“ ist den Initiatoren Hanseatic Help e.V., Budniner Hilfe e.V. und budni seit elf Jahren eine Herzensangelegenheit. „Ein fairer Schulstart beginnt dort, wo Menschen füreinander Verantwortung übernehmen. Wir erleben bereits seit 2015 jedes Jahr wieder, wie unsere Kundinnen und Kunden mit kleinen Gesten Großes bewirken. Diese gelebte Solidarität macht unsere Nachbarschaften stark – und schenkt Kindern die Chance, mit Freude und Selbstvertrauen ihren ersten Schultag zu erleben,“ sagt Julia Wöhlke, Vorstands-Vorsitzende der Budniner Hilfe e.V.

Seit 2021 unterstützen zusätzlich zahlreiche Hamburger Rotary Clubs die Aktion tatkräftig und finanziell. „Gemeinsam legen wir einen Grundstein für gute Schulbildung. Sie ist die Basis für so vieles weitere. Unsere Clubs sammeln Geldspenden, die das Schulmaterial für die Ranzen finanzieren, und Rotarierinnen und Rotarier aus der ganzen Stadt helfen an mehreren Packtagen beim Befüllen. „Wir wissen, wie wichtig diese Hilfe ist, und sind darum jedes Jahr wieder sehr gern dabei“, erklärt Felix Ruhnke, Rotary Club Hamburg-Hanse.

Für die begünstigten Einrichtungen ist die Aktion ein starkes Signal. „Die Kinder und ihre Eltern sind wirklich sehr glücklich über diese Unterstützung und wissen, dass sie mit ihrer teils sehr herausfordernden Lebenssituation nicht allein sind. Ein gut ausgestatteter Schulranzen ist dabei viel mehr als eine praktische Hilfe: Er gibt Kindern und Jugendlichen die Chance, ihre eigenen Stärken zu entdecken, ihre Interessen zu entfalten und mit Zuversicht ihren Weg zu gehen. Solidarität wird immer wichtiger in einer Gesellschaft, in der die Schere zwischen Arm und Reich weiter auseinandergeht. „Umso schöner ist es, dass dabei so viele Akteure in der Stadt an einem Strang ziehen“, sagt Dr. Kathrin Sachse, Vorständin von Zeit für Zukunft e.V.

Alle Infos zur Aktion: hanseatic-help.org/fairer-schulstart

Für Interviewanfragen und weitere Informationen:

Sina Klimach
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
presse@hanseatic-help.org
Telefon: 0175. 821 39 34

Über Hanseatic Help e.V. Seit seiner Gründung 2015 fungiert der Verein Hanseatic Help als Sachspenden-Annahmestelle, Soziallogistik-Zentrum, Netzwerkpartner und Begegnungsstätte für Menschen mit den unterschiedlichsten Biografien. Die Förderung bürgerschaftlichen Engagements, interkultureller Begegnung und gesellschaftlicher Teilhabe sind dabei wichtige Kernanliegen.

Durch Hanseatic Help werden regelmäßig mehr als 300 gemeinnützige Einrichtungen und seit 2022 in den Hanseatic Help Stores auch bedürftige Privatpersonen kostenfrei und bedarfsorientiert mit Kleider- und Hygienespenden versorgt. Was lokal nicht benötigt wird, liefert der gemeinnützige Verein als Hilfsgüter in Krisenregionen weltweit. Für



Kleiderspenden, die im gemeinnützigen Sektor keine Verwendung finden, entwickelt Hanseatic Help Verwertungskonzepte im Sinne einer nachhaltigen Kreislaufwirtschaft.

Wer diese Arbeit unterstützen möchte, kann dies mit einer Geldspende unter bit.ly/hanseatichelp oder per Überweisung oder Dauerauftrag an Hanseatic Help e.V. (IBAN: DE61 2005 0550 1241 1552 56, BIC: HASPDEHHXXX) tun.